

Regatta-Bericht

Rursee-Regatta 27. - 28. Juni 2015

Zahlen und Fakten:

Schiffe	17*
Läufe	4
Windstärke	3 - 5
Wellengang	leicht

*1 Disqualifikation (Trapez)

1. Lauf

Der Start läuft für uns miserabel. Bereits beim ersten Kreuzen machen diejenigen ohne Revierkenntnisse eine schlechte Figur und durch heftige Winddreher befinden wir uns alle in einer regelrechten Halserei. Immerhin läuft es im Spi-Kurs ganz passabel.

Fazit: Anspruchsvolles Regattieren.

2. Lauf

Im zweiten Lauf können wir uns zufrieden schätzen. Der Start verläuft gut und es bildet sich ein lebendiges Feld mit allen 17 Schiffen.

3. Lauf

Auch im dritten Start gibt es keine Komplikationen. Die Verhältnisse sind ähnlich wie im vorherigen Lauf.

4. Lauf

Der letzte Lauf wird zu einer Muskelprobe. Wir sind alle sichtlich entkräftet und die Müdigkeit greift um sich.

Persönliche Tops und Flops

Top: *„Herrliches Buffet, super Organisation, Gratis T-Shirts vom Veranstalter und die musikalische Einlage am Samstagabend“.*

Flop: *„Gewöhnungsbedürftiger See und der Wind löchrig wie ein Schweizer Käse“.*

Großes Dankeschön an alle Helfer, Organisatoren und die Wettfahrtleitung.

Axel Munz